



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 09. bis 10.11.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Eine 45-jährige befuhr mit einem PKW VW die **Zerbster** Fuhrstraße in Richtung Alter Teich. Auf Höhe der Einmündung zur Mühlenbrücke musste sie ihr Tempo verkehrsbedingt drosseln. Eine sich im Nachfolgeverkehr befindliche 42 Jahre alte Nutzerin eines PKW Opel konnte nicht mehr rechtzeitig abbremsen, wodurch es zu einem Zusammenstoß kam. Die VW-Fahrerin zog sich leichte Verletzungen zu und musste ambulant in einer Klinik behandelt werden. Die Höhe des Gesamtschadens beläuft sich auf ungefähr 1500 Euro. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 10.11.2022 gegen 10 Uhr.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In der Fasanerieallee in **Köthen** kam am 10.11.2022 gegen 8 Uhr ein 37-jähriger Daciafahrer aus bislang noch ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Straßenbaum. Der Nutzer konnte das Fahrzeug unverletzt verlassen. Dieses war nicht mehr fahrbereit und musste durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Der Sachschaden wurde auf etwa 5000 Euro geschätzt.

Wildunfall

Zu einem Zusammenstoß mit einem Reh kam es am 09.11.2022 gegen 17 Uhr auf der K 2069. Eine 45-jährige war mit ihrem PKW Ford zwischen Zörbig und **Heideloh** unterwegs, als plötzlich und unerwartet vor ihr ein Reh auf die Fahrbahn lief. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte eine Kollision mit dem Wildtier nicht verhindert werden. Am PKW entstand Sachschaden von circa 1000 Euro. Das Reh verschwand im angrenzenden Wald.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Polizei überwachte am heutigen Tag in der Waldstraße in **Greppin** die Einhaltung der innerörtlichen Geschwindigkeit. Im Zeitraum von 7 bis 09.30 Uhr konnten vier Fahrzeugführer festgestellt werden, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzenreiter war mit 48 km/h unterwegs.

versuchter Einbruchsdiebstahl

Unbekannte Täter suchten sich einen in der Kleinzerbster Straße in **Aken** gelegenen Sportverein für einen vermeintlichen Beutezug aus. Im Zeitraum vom 08.11.2022 17 Uhr bis 09.11.2022 13.30 Uhr öffneten sie unter Gewaltanwendung die Tür des Vereinsheims sowie zweier Nebengelasse. Hierdurch wurden die Schließeinrichtungen beschädigt. Entwendet wurde aus den Innenräumen offenbar nichts. Der angerichtete Schaden wurde mit annähernd 1000 Euro beziffert.

Diebstahl

Rund 13.000 Euro Schaden ist einem Autohaus in der Prosigker Kreisstraße in **Köthen** entstanden. Diebe machten sich den Schutz der Dunkelheit zu Nutze, montierten in der vergangenen Nacht die Komplettäder von zwei Fahrzeugen des Herstellers VW ab und entwendeten diese. Zuvor hatten sie mehrere Pflastersteine bereitgelegt, um die Kraftwagen aufzubooken. Die PKWs waren auf dem frei zugänglichen Außengelände der Niederlassung abgestellt.

Einbruchsdiebstahl

Einen Einbruch in einen PKW registrierte die Polizei in **Köthen**. Demzufolge hatte eine 21-jährige Nutzerin ihren Seat am 09.11.2022 gegen 18.30 Uhr ordnungsgemäß verschlossen auf dem Parkplatz eines Freizeitbades am Ratswall abgestellt. Als sie ihr Fahrzeug gegen 23 Uhr wieder nutzen wollte, musste sie feststellen, dass eine Seitenscheibe eingeschlagen und aus dem Innenraum eine Handtasche mit Personaldokumenten, einer Geldkarte sowie einem Bargeldbetrag im unteren dreistelligen Bereich entwendet wurde.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de